



Gesellschaft und Demokratie in Europa

Deutsche Teilstudie im Projekt "European Social Survey"

Listenheft

Gar keine Zeit

Weniger als eine ½ Stunde

½ bis zu 1 Stunde

Mehr als 1, bis zu 1 1/2 Stunden

Mehr als 1 ½, bis zu 2 Stunden

Mehr als 2, bis zu 2 1/2 Stunden

Mehr als 2 ½, bis zu 3 Stunden

Mehr als 3 Stunden

Wie oft nutzen Sie das Internet, das World Wide Web oder E-Mail für **private** Zwecke?

Kein Zugang zu Hause oder am Arbeitsplatz

Nutze ich nie

Weniger als einmal im Monat

Einmal im Monat

Mehrmals im Monat

Einmal in der Woche

Mehrmals in der Woche

Täglich

Man kann nicht vorsichtig genug sein

Den meisten Menschen kann man vertrauen

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Die meisten Die meisten Menschen, Menschen versuchen, versuchen, mich sich fair zu verhalten auszunutzen 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Die Menschen Die Menschen sind versuchen meistens auf meistens, den eigenen Vorteil bedacht hilfsbereit zu sein 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Nie

Selten

Manchmal

Ziemlich häufig

Häufig

Ganz bestimmt nicht

Wahrscheinlich nicht

Bin nicht sicher

Wahrscheinlich

Ganz bestimmt

Sehr schwer

Schwer

Weder schwer noch leicht

Leicht

Sehr leicht

Kaum ein Politiker kümmert sich darum, was Leute wie ich denken

Nur sehr wenige kümmern sich darum

Manche kümmern sich darum

Viele kümmern sich darum

Die meisten Politiker kümmern sich darum, was Leute wie ich denken

Fast alle Politiker sind nur an Wählerstimmen interessiert

Die meisten Politiker sind nur an Wählerstimmen interessiert

Manche Politiker sind nur an Wählerstimmen interessiert, andere nicht

Die meisten Politiker interessieren sich für die Meinungen der Menschen

Fast alle Politiker interessieren sich für die Meinungen der Menschen Vertraue überhaupt nicht Vertraue voll und ganz

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Links Rechts
0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

 Äußerst unzufrieden
 Äußerst zufrieden

 0
 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10

	Serst lecht								Äußerst gut		
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

Auf internationaler Ebene

Auf europäischer Ebene

Auf nationaler Ebene

Auf regionaler oder kommunaler Ebene

Stimme stark zu

Stimme zu

Weder noch

Lehne ab

Lehne stark ab

 Äußerst unglücklich
 Äußerst glücklich

 0
 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10

Nie

Weniger als einmal im Monat

Einmal im Monat

Mehrmals im Monat

Einmal in der Woche

Mehrmals in der Woche

Täglich

Viel seltener als die meisten

Seltener als die meisten

Ungefähr gleich oft

Häufiger als die meisten

Viel häufiger als die meisten

 Überhaupt nicht religiös
 Sehr religiös

 0
 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10

Täglich

Häufiger als einmal in der Woche

Einmal in der Woche

Mindestens einmal im Monat

Nur an besonderen Feiertagen

Seltener

Nie

Innerhalb des letzten Jahres

Vor 1-5 Jahren

Vor 6-10 Jahren

Vor 11-20 Jahren

Vor über 20 Jahren

Europa

Afrika

Asien

Nordamerika

Südamerika und Karibik

Australien und Ozeanien

Sollte Deutschland es ...

vielen erlauben, herzukommen und hier zu leben

einigen erlauben

ein paar wenigen erlauben

niemandem erlauben

 Äußerst unwichtig
 Äußerst wichtig

 0
 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10

Stimme stark zu

Stimme zu

Weder noch

Lehne ab

Lehne stark ab

Nehmen									Schaffen				
	eitsplä	itze	neue Arbeitsplätze										
weg								,	Arbeits	piatze			
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			

Im Allgemeinen bekommen geben sie mehr Im Allgemeinen geben on sie mehr

 Schlecht für die Wirtschaft
 Gut für die für die Wirtschaft

 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Kulturelles
Leben wird
untergraben

Color of the series of

Wird zu einem schlechteren Ort besseren Ort zum Leben zum Leben 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Probleme mit der Kriminalität nehmen zu Probleme mit der Kriminalität nehmen zu nehmen ab

Langfristig schlecht für die Herkunfts-länder Langfristig gut für die Herkunfts-länder

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Stimme stark zu

Stimme zu

Weder noch

Lehne ab

Lehne stark ab

Würde mich überhaupt nicht stören							Würde mich sehr stören						
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			

Ein Gebiet, in dem...

so gut wie niemand einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehört als die meisten Deutschen

<u>einige Menschen</u> einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören als die meisten Deutschen

<u>viele Menschen</u> einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören als die meisten Deutschen

Es würde keinen Unterschied machen

Ein Gebiet, in dem...

so gut wie niemand einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehört als die meisten Deutschen

einige Menschen einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören als die meisten Deutschen

<u>viele Menschen</u> einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören als die meisten Deutschen Stimme stark zu

Stimme zu

Weder noch

Lehne ab

Lehne stark ab

Äußerst schlecht									Äı	ıßerst gut
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Stimme stark zu

Stimme zu

Weder noch

Lehne ab

Lehne stark ab

Denken Sie beim Vergleich der Zuwandererzahlen an solche europäischen Länder, die ungefähr so groß sind wie Deutschland

Es kommen viel mehr Zuwanderer nach Deutschland

Es kommen mehr Zuwanderer nach Deutschland

Es kommen ungefähr gleich viele Zuwanderer nach Deutschland

Es kommen weniger Zuwanderer nach Deutschland

Es kommen viel weniger Zuwanderer nach Deutschland

Viel mehr Auswanderer

Mehr Auswanderer

Ungefähr gleich viele Zuwanderer und Auswanderer

Mehr Zuwanderer

Viel mehr Zuwanderer

Bin Mitglied einer solchen Organisation

Habe an einer Aktivität einer solchen Organisation teilgenommen

Habe einer solchen Organisation Geld gespendet

Habe <u>ehrenamtlich</u> (<u>ohne Bezahlung</u>) für eine solche Organisation <u>gearbeitet</u>

	Äuß unw	erst ichtig									ßerst chtig
Familie	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Freunde	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Freizeit	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Politik	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Arbeit	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Religion	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Vereine, Verbände und Organisationen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Täglich

Mehrmals in der Woche

Einmal in der Woche

Mehrmals im Monat

Einmal im Monat

Seltener

Nie

	Äußers unwich										ußerst wichtig
Menschen zu unterstützen, denen es schlechter geht als einem selbst	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
An Wahlen teilzunehmen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Immer die Gesetze und Verordnungen zu befolgen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sich unabhängig von anderen eine eigene Meinung zu bilden	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
In Vereinen, Verbänden oder Organisationen aktiv zu sein	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Politisch aktiv zu sein	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Kann ich									Ka	nn ich
nicht beein-									oigono	völlig tändia
flus						(•	tändig mmen		
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

 Äußerst schwierig
 Äußerst einfach

 0
 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10

 Äußerst unzufrieden
 Äußerst zufrieden

 0
 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10

Seh unfa beh									beha	Sehr fair andelt
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Ehemann/Ehefrau oder Partner/Partnerin

Sohn/Tochter (einschließlich Stiefkinder oder adoptierte Kinder, Kinder des Partners/der Partnerin, Pflegekinder)

Vater/Mutter oder Schwiegervater/Schwiegermutter oder Stiefvater/Stiefmutter oder Vater/Mutter des Partners/der Partnerin

Andere(r) Verwandte(r)

Andere, mit mir nicht verwandte Person

Großstadt

Vorort oder Randgebiet einer Großstadt

Stadt oder Kleinstadt

Dorf

Bauernhof oder Haus auf dem Land

Noch Schüler

Schule beendet ohne Abschluss

Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse

Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse

Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)

Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)

Anderen Schulabschluss ≺ bitte angeben, welchen! ≻

Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre

Teilfacharbeiterabschluss

Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

Abgeschlossene kaufmännische Lehre

Berufliches Praktikum, Volontariat

Fachschulabschluss

Berufsfachschulabschluss, Berufsgrundbildungsjahr abgeschlossen

Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss

Abgeschlossenes Studium an Fachhochschule (auch Abschluss einer Ingenieurschule), Schule des Gesundheitswesens

Hochschule/Universität: Zwischenprüfung, Vordiplom; Bachelor

Abgeschlossenes Studium an Hochschule, Universität, Akademie, Polytechnikum (Diplom, Magister, Master, Staatsexamen)

Promotion, Habilitation

Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

Bezahlte Tätigkeit (auch bei vorübergehender Abwesenheit) (abhängig Beschäftigter, Selbständiger, mithelfender Familienangehöriger)

Schule/Ausbildung (nicht vom Arbeitgeber bezahlt; auch während der Ferien oder im Urlaub)

<u>Arbeitslos</u> und auf aktiver Suche nach einem Arbeitsplatz

<u>Arbeitslos</u>, Wunsch nach einem Arbeitsplatz, aber <u>keine</u> aktive Suche

Chronisch krank oder behindert

Im Vorruhestand/Ruhestand/Frührente/Rente

Wehr- oder Zivildienst

Hausarbeit, Betreuung von Kindern oder anderen Personen

Arbeiter	Angestellter	Beamter / Richter / Berufssoldat
60 Ungelernte Arbeiter	50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister)
61 Angelernte Arbeiter	51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)	41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär/Amtsinspektor)
62 Gelernte und Facharbeiter	52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)	42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtsmann/Oberamtsrat)
63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier	53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen (z.B. wissenschaftliche Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)	43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)
64 Meister, Poliere	54 Angestellte mit umfassenden Führungs- aufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	
Selbständiger Landwirt	Akademischer freier Beruf	Selbständiger in Handel, Gewerbe,
Landwirtschaftlich genutzte Fläche von	(z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)	Industrie, Dienstleistung u.a.
10 bis unter 10 ha	15 1 Mitarbeiter oder allein	21 1 Mitarbeiter oder allein
11 10 ha bis unter 20 ha	16 2 bis 9 Mitarbeiter	22 2 bis 9 Mitarbeiter
12 20 ha bis unter 50 ha	17 10 Mitarbeiter und mehr	23 10 bis 49 Mitarbeiter
		24 50 Mitarbeiter und mehr
		In Ausbildung
		70 Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge
65 Genossenschaftsbauer	30 Mithelfender Familienangehöriger	71 Gewerbliche Lehrlinge
		72 Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge
		73 Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitungsdienst
		_

Löhne oder Gehälter

Einkommen aus Selbständigkeit oder landwirtschaftlicher Tätigkeit

Renten oder Pensionen

Arbeitslosengeld/-hilfe oder Abfindungen

Andere Sozialleistungen (Sozialhilfe, BaföG usw.) oder Stipendien

Einkommen aus Vermögensanlagen, Ersparnissen, Versicherungen oder Grundbesitz

Einkommen aus anderen Quellen

IHR <u>HAUSHALTS</u>NETTOEINKOMMEN IN EURO

	WÖCHENTLICH	MONATLICH	JÄHRLICH	
	ca.	ca.	ca.	
J	weniger als 40 €	weniger als 150 €	weniger als 1.800 €	J
R	40 bis unter 70 €	150 bis unter 300 €	1.800 bis unter 3.600 €	R
С	70 bis unter 120 €	300 bis unter 500 €	3.600 bis unter 6.000 €	С
M	120 bis unter 230 €	500 bis unter 1.000 €	6.000 bis unter 12.000 €	M
F	230 bis unter 350 €	1.000 bis unter 1.500 €	12.000 bis unter 18.000 €	F
S	350 bis unter 460 €	1.500 bis unter 2.000 €	18.000 bis unter 24.000 €	S
K	460 bis unter 580 €	2.000 bis unter 2.500 €	24.000 bis unter 30.000 €	K
Р	580 bis unter 690 €	2.500 bis unter 3.000 €	30.000 bis unter 36.000 €	Р
D	690 bis unter 1.150 €	3.000 bis unter 5.000 €	36.000 bis unter 60.000 €	D
Н	1.150 bis unter 1.730 €	5.000 bis unter 7.500 €	60.000 bis unter 90.000 €	Н
U	1.730 bis unter 2.310 €	7.500 bis unter 10.000 €	90.000 bis unter 120.000 €	U
N	2.310 € oder mehr	10.000 € oder mehr	120.000 € oder mehr	N

Bequem leben

Zurechtkommen

Nur schwer zurechtkommen

Nur sehr schwer zurechtkommen

Sehr schwierig

Ziemlich schwierig

Weder leicht noch schwierig

Ziemlich leicht

Sehr leicht

Noch Schüler

Schule beendet ohne Abschluss

Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse

Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse

Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)

Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)

Anderen Schulabschluss ≺ bitte angeben, welchen! ≻

Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre

Teilfacharbeiterabschluss

Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

Abgeschlossene kaufmännische Lehre

Berufliches Praktikum, Volontariat

Fachschulabschluss

Berufsfachschulabschluss, Berufsgrundbildungsjahr abgeschlossen

Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss

Abgeschlossenes Studium an Fachhochschule (auch Abschluss einer Ingenieurschule), Schule des Gesundheitswesens

Hochschule/Universität: Zwischenprüfung, Vordiplom; Bachelor

Abgeschlossenes Studium an Hochschule, Universität, Akademie, Polytechnikum (Diplom, Magister, Master, Staatsexamen)

Promotion; Habilitation

Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss ≺ bitte angeben, welchen! ≻

Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

<u>Bezahlte Tätigkeit</u> (auch bei vorübergehender Abwesenheit) (abhängig Beschäftigter, Selbständiger, mithelfender Familienangehöriger)

Schule/Ausbildung (nicht vom Arbeitgeber bezahlt; auch während der Ferien oder im Urlaub)

<u>Arbeitslos</u> und auf aktiver Suche nach einem Arbeitsplatz

<u>Arbeitslos</u>, Wunsch nach einem Arbeitsplatz, aber <u>keine</u> aktive Suche

Chronisch krank oder behindert

Im Vorruhestand/Ruhestand/Frührente/Rente

Wehr- oder Zivildienst

Hausarbeit, Betreuung von Kindern oder anderen Personen

Schule beendet ohne Abschluss

Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse

Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse

Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)

Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)

Anderen Schulabschluss ≺ bitte angeben, welchen! ≻

Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre

Teilfacharbeiterabschluss

Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

Abgeschlossene kaufmännische Lehre

Berufliches Praktikum, Volontariat

Fachschulabschluss

Berufsfachschulabschluss, Berufsgrundbildungsjahr abgeschlossen

Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss

Abgeschlossenes Studium an Fachhochschule (auch Abschluss einer Ingenieurschule), Schule des Gesundheitswesens

Hochschule/Universität: Zwischenprüfung, Vordiplom; Bachelor

Abgeschlossenes Studium an Hochschule, Universität, Akademie, Polytechnikum (Diplom, Magister, Master, Staatsexamen)

Promotion; Habilitation

Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss ≺bitte angeben, welchen!≻

Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

Klassische akademische und freie Berufe

wie: Rechtsanwalt - Arzt - Wissenschaftler - Ingenieur

Berufe mit akademischer oder Fachschulausbildung

wie: Lehrer – Krankenpfleger – Physiotherapeut – Sozialarbeiter – Künstler – Musiker – Polizeibeamter (im höheren oder gehobenen Dienst) – Software-Entwickler

Mittlere Verwaltungs- und Dienstleistungsberufe

wie: Sekretär – persönlicher Assistent – Büroangestellter – Telefonist – Hilfspfleger

Höhere Verwaltungs- und Managementberufe

(normalerweise verantwortlich für Planung, Organisation und Koordination von Arbeiten und Finanzen) wie: Finanzmanager – Geschäftsführer - Betriebsleiter

Gelernte technische und handwerkliche Berufe

wie: Kfz-Mechaniker – Maschinenschlosser – Installateur – Drucker – Werkzeugmacher – Elektriker – Gärtner – Lokführer

Angelernte handwerkliche und Dienstleistungsberufe

wie: Postangestellter – Maschinenarbeiter – Sicherheitsbediensteter – Hausmeister – Landarbeiter – Empfangschef – Verkäufer

Ungelernte handwerkliche und Dienstleistungsberufe

wie: LKW-Fahrer –Lieferwagenfahrer – Reinigungskraft – Pförtner – Packer – Bote – Hilfsarbeiter – Kellner

Mittlere und untere Managementberufe

wie: Büroleiter – Filialleiter im Einzelhandel – Filialleiter einer Bank – Filialleiter einer Restaurantkette – Kaufhausdirektor – Gastwirt

Schule beendet ohne Abschluss

Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse

Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse

Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)

Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)

Anderen Schulabschluss ≺ bitte angeben, welchen! ≻

Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre

Teilfacharbeiterabschluss

Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre

Abgeschlossene kaufmännische Lehre

Berufliches Praktikum, Volontariat

Fachschulabschluss

Berufsfachschulabschluss, Berufsgrundbildungsjahr abgeschlossen

Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss

Abgeschlossenes Studium an Fachhochschule (auch Abschluss einer Ingenieurschule), Schule des Gesundheitswesens

Hochschule/Universität: Zwischenprüfung, Vordiplom; Bachelor

Abgeschlossenes Studium an Hochschule, Universität, Akademie, Polytechnikum (Diplom, Magister, Master, Staatsexamen)

Promotion; Habilitation

Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss ≺ bitte angeben, welchen! ≻

Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

Klassische akademische und freie Berufe

wie: Rechtsanwältin – Ärztin – Wissenschaftlerin – Ingenieurin

Berufe mit akademischer oder Fachschulausbildung

wie: Lehrerin – Krankenschwester – Physiotherapeutin – Sozialarbeiterin – Künstlerin – Musikerin – Polizeibeamtin (im höheren oder gehobenen Dienst) – Software-Entwicklerin

Mittlere Verwaltungs- und Dienstleistungsberufe

wie: Sekretärin – persönliche Assistentin – Büroangestellte – Telefonistin – Hilfskrankenschwester

Höhere Verwaltungs- und Managementberufe

(normalerweise verantwortlich für die Planung, Organisation und Koordination von Arbeit und Finanzen) wie: Finanzmanagerin – Geschäftsführerin - Betriebsleiterin

Gelernte technische und handwerkliche Berufe

wie: Kfz-Mechanikerin – Maschinenschlosserin – Installateurin – Druckerin – Werkzeugmacherin – Elektrikerin – Gärtnerin – Lokführerin

Angelernte handwerkliche und Dienstleistungsberufe

wie: Postangestellte – Maschinenarbeiterin – Sicherheitsbedienstete – Hausmeisterin – Landarbeiterin – Empfangsdame – Verkäuferin

<u>Ungelernte handwerkliche und Dienstleistungsberufe</u>

wie: LKW-Fahrerin – Lieferwagenfahrerin – Reinigungskraft – Pförtnerin – Packerin – Botin – Hilfsarbeiterin – Kellnerin - Näherin

Mittlere und untere Managementberufe

wie: Büroleiterin – Filialleiterin im Einzelhandel – Filialleiterin einer Bank – Filialleiterin einer Restaurantkette – Kaufhausdirektorin – Gastwirtin

Verheiratet

Getrennt lebend (aber noch verheiratet)

Geschieden

Verwitwet

Ledig, nie verheiratet gewesen

- A Persönlicher Lebensstandard
- B Lebensstandard aller Bürger
- C Gerechtigkeit der Einkommensverteilung
- D Soziale Sicherheit
- E Zusammenhalt der Menschen untereinander
- F Schutz der Bürger vor Verbrechen
- G Politische Freiheit

stark	ziemlich	wenig	gar nicht
verbunden	verbunden	verbunden	verbunden
			1

Wie stark sind Sie gefühlsmäßig verbunden . . .

- A ... mit Ihrer Gemeinde (Stadt)?
- B ... mit Ihrer Region
- C ... mit Ihrem Bundesland
- D ... mit der ehemaligen DDR,
 so wie sie vor der Vereinigung
 mit der Bundesrepublik
 bestand
- E ... mit Deutschland als Ganzem

stark	ziemlich	wenig	gar nicht
verbunden	verbunden	verbunden	verbunden
			1

Wie stark sind Sie gefühlsmäßig verbunden . . .

- A ... mit Ihrer Gemeinde (Stadt)
- B ... mit Ihrer Region
- C ... mit Ihrem Bundesland
- D ... mit der alten Bundesrepublik,so wie sie vor der Vereinigung mit der DDR bestand
- E ... mit Deutschland als Ganzem

Vertraue überhaupt nicht Vertraue voll und ganz

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Stimme stark zu

Stimme zu

Weder noch

Lehne ab

Lehne stark ab

Eine Gesellschaft, die dem Einzelnen einen gewissen Lebensstandard sichert, auch wenn er weniger leistet

Unterschiede in Fähigkeiten, Bildung und
Leistung finanziell
belohnt

Eine Gesellschaft, die Wert auf ähnlich hohe Einkommen legt Römisch-katholische Kirche

Evangelische Kirche

Evangelische Freikirche

Andere, christliche Religionsgemeinschaft

Andere, nicht-christliche Religionsgemeinschaft